

Seniorenengemeinschaften helfen allen

Kronach – Am Dienstag fand im Landratsamt Kronach ein ganztägiges Seminar zum Thema „Seniorenengemeinschaften und Seniorengenossenschaften“ statt. Initiiert wurde dieses von der Seniorenakademie Bayern. Interessierte aus dem ganzen Freistaat nahmen daran teil.

Die vom Bayerischen Sozialministerium 2014 neu ins Leben gerufene und geförderte Seniorenakademie Bayern konnte für ihre Veranstaltung als Referentin Bianca Fischer-Kilian gewinnen. Die Gründerin und Vorsitzende der Seniorenengemeinschaft Kronach führte kenntnisreich durch das Seminar, zu dem die Teilnehmer aus ganz Bayern anreisten. In Seniorengenossenschaften wird



Bianca Fischer-Kilian (Mitte) mit Marian Krüger und Ruth Burchard, Leiterin Seniorenakademie.

bürgerschaftliches Engagement in genossenschaftlicher Form der Hilfe auf Gegenseitigkeit gelebt. Die engagierten Mitglieder können für ihren

Einsatz ein entsprechendes Entgelt ausgezahlt bekommen oder sich entsprechende Zeit gutschreiben lassen. Diese kann dann später, wenn sie selbst einmal Hilfe benötigen, wiederum in Form von Diensten in Anspruch genommen werden. Wie dieses Konzept funktioniert und was den Mehrwert für alle darstellt, das stellte Fischer-Kilian im Seminar praxisnah vor.

Deutlich wurde dabei, dass das Beispiel in Kronach Schule macht. Bayernweit wollen viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer in ihrem Ort ebenfalls eine Seniorenengemeinschaft auf den Weg bringen und sehen das Gute-Praxis-Beispiel in Kronach als nachahmenswertes Leuchtturmpro-

jekt an. Auch für Marian Krüger, Koordinator des Innovationsmodells „engigo“ des Energiekonzerns RWE, war das Seminar eine Reise wert. Er kam extra aus Nordrhein-Westfalen, um vor Ort Inspiration für das Modellprojekt zu bekommen – mit dem Ziel der Einrichtung eines bundesweiten Netzwerkes von Seniorenengemeinschaften und -genossenschaften.

Die Zielsetzung der Seniorenakademie Bayern ist die Qualifizierung des bürgerschaftlichen Engagements vornehmlich der älteren Bevölkerung. Sie bietet bayernweit ihre Seminarpalette in unterschiedlichen Räumen an. Die Teilnahme ist kostenlos.